



## **Bundesweiter Schulpreis zur Berufsorientierung geht nach Wiesbaden: Helene-Lange-Schule belegt ersten Platz beim Videowettbewerb**

**Mainz/Wiesbaden, 27. Juni 2024** – Die Helene-Lange-Schule ist Sieger des vocatium Schulpreis 2024 des IFT Instituts für Talententwicklung. Mit ihrem Videobeitrag zur Berufswahl „Was willst du werden“ belegt die Schule den ersten Platz und gewinnt ein Preisgeld von 1000 Euro. Am 4. Juli wird die Auszeichnung um 9:30 Uhr auf dem Schulgelände der Helene-Lange-Schule feierlich an die Preisträger überreicht.

Die Gesamtschule ist bundesweit eine von sechs Gewinnern, die in diesem Jahr für den mit insgesamt 4 000 Euro dotierten Schulpreis zur Berufsorientierung ausgewählt wurde. Das filmische Gemeinschaftsprojekt des Neuntklässlers Liam Nicklas und seiner Freunde hatte die Jury, bestehend aus den IFT-Kuratoriumsmitgliedern aus Politik und Wirtschaft, überzeugt: Die Aussage des Beitrages ist kraftvoll und bietet eine Lösung an. Der Zwiespalt zwischen Wünschen („Was willst du werden?“), Möglichkeiten („Was kannst du überhaupt werden“) und Erwartungen („Was sollst du werden?“) wird inhaltlich treffend aufbereitet und mündet in der motivierenden Botschaft „Habe keine Angst. Wenn sich eine Tür schließt, öffne sie wieder.“ Der Stop-Motion-Kurzfilm, eine moderne Form des selbstgezeichneten Daumenkinos, besticht durch seine kreative Umsetzung, den Einsatz professioneller Technik und eine gelungene Musikwahl.

Der vocatium-Schulpreis wird jährlich verliehen. Im Schuljahr 2023/24 konnten bis zu zweiminütige Videobeiträge von Schulen zum Thema Berufsorientierung/Berufswahl eingereicht werden. Dabei waren die Jugendlichen in der Wahl der Hard- und Software frei. Die Siegerfilme und Infos zur Ausschreibung 2024/25 sind auf [www.erfolg-im-beruf.de/vocatium-schulpreis](http://www.erfolg-im-beruf.de/vocatium-schulpreis) abrufbar.

### Über das IFT Institut für Talententwicklung:

Das IFT Institut für Talententwicklung ist als Wegbereiter für die berufliche Zukunft tätig. Das Unternehmen arbeitet mit 5000 allgemeinbildenden Schulen und rund 4000 Unternehmen, Kammern und Verbänden, Fach- und Hochschulen sowie Institutionen aus dem In- und Ausland zusammen. Die Wurzeln des IFT reichen in das Jahr 1991 zurück. Heute ist das Unternehmen mit jährlich rund 90 berufsorientierenden Messen (vocatium und parentum) in allen deutschen Bundesländern und im benachbarten Ausland tätig. Die rund 180 festangestellten Mitarbeitenden sind für 75 Standorte aktiv. Hauptsitz ist Berlin. Alle Informationen zum IFT unter [www.erfolg-im-beruf.de](http://www.erfolg-im-beruf.de).

## **Presse-Information**

### Pressekontakt:

IFT Institut für Talententwicklung West  
GmbH  
An der Ochsenwiese 3  
55124 Mainz

Stefanie Ahmadi  
Projektleiterin vocatium Mainz/Wiesbaden

t +49 6131 5534671  
s.ahmadi@if-talent.de

Daniela Grimm  
Projektmitarbeiterin vocatium Mainz/  
Wiesbaden

t + 49 6131 5534672  
d.grimm@if-talent.de

[www.erfolg-im-beruf.de](http://www.erfolg-im-beruf.de)

Social Media Accounts:

LinkedIn:  
IFT Institut für Talententwicklung  
GmbH

Facebook:  
IFT Institut für Talententwicklung  
GmbH

Instagram:  
ift.messen (Veranstalter-Kanal)  
vocatium.messen (Schüler-Kanal)

tiktok:  
vocatium

Bildmaterial finden Sie im Pressebereich auf unserer Website [www.erfolg-im-beruf.de](http://www.erfolg-im-beruf.de)

Abdruck honorarfrei